

Welchen Jubel, welche Freude

Melodie aus "Die Fahrt zum
Christkind" von Theodor Krause
Satz: J. Knuth



1. Wel - chen Ju - bel, wel - - che Freu - de bringt die
2. Wie - der strahlt im Glanz der Ker - zen fun - kelt
3. Doch nur kurz sind sol - - che Freu - den, bald er -



1. schö - ne Weih - - nachts - - zeit. Fröh - lich sieht man al - - le
2. uns der Weih - - nachts - - baum und es fas - sen uns - re
3. lisch der Ker - - zen Licht. Je - sus kann al - lein be - -



1. Leu - te in der gan - zen Chri - sten - heit.
2. Her - zen all die Herr - lich - kei - ten kaum. Ehr sei
3. rei - ten Freu - den, die ver - ge - hen nicht.



Gott, so laßt er - - schal - len, er hat sei - nen Sohn ge - -

Welchen Jubel, welche Freude / Krause-Knuth

12
sandt. Euch ist heut der Hei - - land ge - bo - ren. in der

15
Stadt, Na-mens Beth-le - hem. Christ der Herr, ist euch ge - -
Ist es wahr, ist er ge - bo - ren?

18
bo-ren, von Ma - ri - a aus - - er - - korn. Das ge -
Got-tes und Ma-ri-en Sohn. Wo liegt er,

21
ge - ben uns zum Le-ben. Uns al - lein zu ret-ten weiß.
in ei-ner Krip - pe? Der uns al - lein zu ret-ten weiß.